

# Musikverein Bavaria Neunkirchen

## feiert 75-jähriges Jubiläum

Großes Festprogramm vom 1. bis 4 Juli

Neunkirchen. Ganz im Zeichen der Musik steht die Gemeinde Neunkirchen vom 1. bis 4. Juli. Anlässlich seines 75-jährigen Bestehens feiert der Musikverein "Bavaria" ein großes Jubiläumsfest. Mit 105 passiven und 32 aktiven Mitgliedern ist der Verein bei insgesamt 521 Einwohnern einer der wichtigsten Kulturträger. Ins Leben gerufen wurde die Blaskapelle von Pfarrer Jakob Keller, der die ersten Musiker nicht nur unterrichtete, sondern auch noch viele Feiertagskollekten zur Verfügung stellte, um Instrumente anzuschaffen. Das genaue Gründungsdatum ist nicht bekannt, lediglich das Jahr 1919.



Zum Jubiläumsfest lädt die Blaskapelle des Musikvereins "Bavaria" Neunkirchen ein.

# PHOENIX

Freitag, 1. Juli

Original  
**AALBACHTALER**  
Musikanten

Samstag, 2. Juli

Sepp und die  
Steigerwälder  
Musikanten

Montag, 4. Juli

Die Beatkapelle "Phönix" eröffnet das Fest am Freitagabend mit Tanz und Unterhaltung. Am Samstagabend sorgen dann die "Aalbachtaler Musikanten für Stimmung und Musik. Mit einer Kirchenparade zum Festzelt und einem anschließenden feierlichen Gottesdienst wird der Sonntag eingeläutet. Mitgestaltet wird er von der Musikkapelle Rauenberg und dem gemischten Chor Neunkirchen. Im Anschluß daran ist die Ehrung langjähriger, verdienter Mitglieder vorgesehen. Vier aktive Musiker werden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Alle örtlichen Vereine und rund zwanzig Gastkapellen werden am Sonntagnachmittag am Festzug teilnehmen. Ein besonderer Höhepunkt wird die nach dem Zug geplante Hitparade der Gastkapellen sein. Der Montagnachmittag wird für die jüngsten Musikfreunde eingeplant. Kinderbelustigung und Unterhaltungsmusik mit dem Jubiläumsverein "Bavaria" werden Kurzweil bie-

ten, bevor "Sepp und die Steigerwälder Musikanten" am Abend mit Musik und Gaudi das Jubiläumsfest beschließen. Die Mitglieder des Musikvereins haben beschlossen, den Gastkapellen diesmal keine Geschenke zu überreichen, sondern den dafür vorgesehenen Betrag nach Kamerun zu leiten. Dort wurde im April 1993 die Diözese "Esaka" gegründet, wo es am Notwendigsten für die Menschen fehlt. Aus dieser Diözese stammt Priester Simon Petrus, der in den Pfarreien in Neunkirchen und Riedern seelsorgerisch wirkte. Gemeinsam mit seinem Bischof Mgr. Jean Bosco NTEP hatte er beide Pfarreien besucht und um Spenden gebeten. Das Weihnachtskonzert am 1. Adventsonntag soll ebenfalls zugunsten der Diözese veranstaltet werden. Zu dieser Veranstaltung wurde das Heeresmusikcorps Veitshöchheim verpflichtet.

**Beachten Sie die Sonderseiten im Innenteil!**